

1 **Beschlussvorlage**
2 **für die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen**

4 **Beschluss Nr.: Serv/040/2016**

5 **öffentlich**

6 **Einreicher:** Bürgermeister

7 **Federführung:** Sachgebiet Service, **Verfasser:** Frau Schimmelpfennig

8 **Behandelt im:**

Ausschuss für Wirtschaft und Soziales der Stadt Werneuchen	16.01.2017
Hauptausschuss der Stadt Werneuchen	26.01.2017
Stadtverordnetenversammlung Werneuchen	09.02.2017

9 **Betreff: Beschluss zur Mitgliedschaft der Stadt Werneuchen im Museumsverband des**
10 **Landes Brandenburg e. V.**

11 **Beschluss:**

12 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt die Mitgliedschaft im Museums-
13 verband des Landes Brandenburg e. V. für die Einrichtung „Schmidtzimmer“ im „Adlersaal“
14 (das in Arbeit befindliche Dokumentationszentrum/ Werkverzeichnis) ab dem Jahr 2017.

15 **Begründung:**

16 Der Museumsverband des Landes Brandenburg e. V. ist ein privatrechtlicher Zusammen-
17 schluss von institutionellen und privaten Mitgliedern aus dem Bereich der Museen und mu-
18 sealen Einrichtungen im Land Brandenburg.

19 Auf der Homepage des Verbandes (www.museen-brandenburg.de) sind die Ziele wie folgt
20 genannt:

21 „Der Museumsverband des Landes Brandenburg e. V. ist ein privatrechtlicher Zusammen-
22 schluss von institutionellen und persönlichen Mitgliedern aus dem Kreis der Museen und mu-
23 sealen Einrichtungen im Land Brandenburg sowie deren Freunden und Förderern.

24 Zweck und Aufgabe des Verbandes ist die Förderung der Museen und Sammlungen im Land
25 Brandenburg und die Artikulation des Museumsgedankens in der Öffentlichkeit. Gemeinsam
26 mit anderen kulturellen Institutionen und gesellschaftlichen Kräften trägt er zur Bewahrung
27 und Erneuerung der kulturellen Identität der Bürgerinnen und Bürger des Landes und zur
28 Bewahrung ihres historischen Erbes bei. Er arbeitet insbesondere mit den staatlichen Stellen
29 verschiedener Ebenen zusammen, um Leitvorstellungen einer gegenwartsbezogenen und
30 zukunftsweisenden Museumspolitik in die staatliche Kulturpolitik einfließen zu lassen.

31 Aufgrund seines Satzungsanspruchs und seiner Repräsentanz der Museen im Land ist er
32 geeignet, einerseits die Belange der Museen den Kommunen, Kreisen und der Landesregie-
33 rung gegenüber sachkundig zu artikulieren und andererseits in die Museen fördernd hinein-
34 zuwirken. Ziele und Aufgaben des Museumsverbandes sind in der Satzung festgehalten. Zur
35 Wahrnehmung seiner Aufgaben betreibt er eine Geschäftsstelle.

36 Der Verband gibt einen Rundbrief und eine Zeitschrift heraus, berät Museen in Hinsicht auf
37 Inventarisierung und Präsentation, Museumspädagogik und Öffentlichkeitsarbeit und bietet
38 entsprechende Weiterbildungsveranstaltungen an. Ein besonderer Schwerpunkt der Ver-
39 bandsarbeit liegt auf der Moderation von Vernetzungsprozessen zwischen Museen.

40 Angesichts der Finanzknappheit in den öffentlichen Kassen geht es häufig darum, neue effi-
41 ziente Kooperationslösungen zu finden. Hier sorgt der Verband dafür, dass sachgerechte
42 Lösungen gefunden werden, die die Museumsarbeit nicht nur stützen, sondern ihr auch gute
43 Startbedingungen in die Zukunft bieten.“

44 Eine Mitgliedschaft der Stadt Werneuchen kann weitere nützliche Kontakte offerieren, Netz-
45 werke bilden bzw. in bestehende mit aufgenommen werden. Da der Museumsverband auch
46 eine verbandsinterne Informationsschrift heraus gibt, in der auch das „Schmidtzimmer“ als
47 künftiges Dokumentationszentrum – museale Einrichtung seinen Niederschlag finden wird,
48 eröffnen sich für die Stadt neue Möglichkeiten des Bekanntheitsgrades und Fördermöglich-

1 keiten. Der Verband bietet zudem seinen Mitgliedern Seminare/ Lehrgänge zu den ver-
2 schiedensten Themen an. Veranstaltungen/ Termine sind auf deren Homepage ersichtlich.
3 Museale Einrichtungen im Landkreis Barnim, die im Verband Mitglied sind, sind z. Bsp. in der
4 Stadt Bernau das Heimatmuseum und das Wolf Kahlen Museum; Chorin mit Kloster Chorin;
5 Finowfurt das Luftfahrtmuseum; Eberswalde das Museum in der Adlerapotheke und der Fi-
6 nower Wasserturm und Wandlitz das Agrarmuseum.
7 Herr Dr. Lic. Thomas Raveaux ist als Kurator bereits seit 2 Jahren zum Thema Friedrich Wil-
8 helm August Schmidt „Leben, Wirken und Werk des Dichterpfarrers“ tätig. Es wurden bereits
9 neue Erkenntnisse, Unterlagen und Kontakte erzielt, die die Arbeit des Kurators intensivie-
10 ren. Eine Mitgliedschaft der Stadt könnte die Arbeit des Kurators nicht nur fördern, sondern
11 auch die Bekanntheit des künftigen Dokumentationszentrums erheblich vergrößern. Neue
12 finanzielle Fördermöglichkeiten ständen dann evtl. auch in Aussicht. Unsere Einrichtung wür-
13 de sich in jedem Falle in die vielen musealen Einrichtungen auf der Homepage des Verban-
14 des einreihen und bereichern.

15 **Haushaltsrechtliche Auswirkungen:**

60 €/ Jahr	- HH-Stelle: 11.1.02.529100	Bestätigung Kämmerei:
------------	-----------------------------	-----------------------

16 **Anlagen:**

- 17 - verbandinterne Informationsschrift Dez. 2016 als Beispiel
18 - Satzung des Museumsverbandes des Landes Brandenburg e. V.

Bürgermeister

Sachgebietsleiter/in

1 **Stellungnahme der Fachausschüsse:**

2

Ausschuss	Datum	Mitglieder	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmhaltungen
A 2	16.01.2017	5	3	2	0
A 1	26.01.2017	7	kein Votum		

3

4 **Beschluss der Stadtverordnetenversammlung:**

5

Beschlussfähigkeit	Abstimmung		
Gesetzliche Mitgliederzahl:	19	dafür:	13
davon anwesend:	17	dagegen:	4
		Stimmhaltung:	0

6

7 Befangenheit wurde erklärt durch:

8

9

10 Die Richtigkeit der Angaben über Beschlussfähigkeit und Abstimmung werden bescheinigt. Zur Sitzung unter Mitteilung der
11 Tagesordnung ist rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden. Die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenver-
12 sammlung ist gegeben.

13

Werneuchen, 09.02.2017

.....
Vorsitzender der SVV

.....
Stadtverordnete/r

14

15